

27-11-24

Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: "So viel Du brauchst". Aufruf zur Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit 2021
11.01.2021

KLIMASCHUTZ

"So viel Du brauchst". Aufruf zur Fastenaktion für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit 2021

Das Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN ruft im Jahr 2021 auf, sich in der Passionszeit an der Aktion Fasten für Klimaschutz und Klimagerechtigkeit, kurz „Klimafasten“ zu beteiligen.

Das Jahr 2020 war so anders. Viele haben ihre Arbeit und Existenzgrundlage verloren, leiden unter den Corona-Einschränkungen, Stress und Angst. Neben diesen großen menschlichen und gesellschaftlichen Problemen hat die Zäsur Veränderungen mit sich gebracht, die vorher für nicht für möglich gehalten wurden. Vielleicht können wir in diesen schwierigen Monaten auch die positiven Veränderungen sehen und fragen, was bleiben soll. Wie können wir langfristig gerechter und ressourcenschonender leben? Was muss in unserer Gesellschaft dauerhaft verändert werden?

Dafür gibt die Aktion "Klimafasten" Anregungen. Die erste Fastenwoche fragt nach dem Wasserfußabdruck unseres Konsums. Denn die Bewässerung, ob für Erdbeeren, Orangen oder Baumwolle, verschärft den Wassermangel in vielen Anbauregionen. Dabei erhöht der Klimawandel und damit fehlender Regen den Wasserstress bereits enorm. Darunter leiden meist die armen Menschen, aber auch Wälder in Deutschland sind von Wassermangel bedroht.

In andere Wochen wird darüber nachgedacht, wie wir unseren Bedarf an Energie verringern oder unsere Mobilität verändern könnten.

Wir laden Sie ein, unter dem Motto „So viel Du brauchst ...“ in den sieben Wochen der Passionszeit 2021, vom 17. Februar bis 4. April, zu erleben und zu erfahren, was für ein gutes Leben im Einklang mit der Schöpfung wichtig ist, und bei der Aktion Klimafasten mitzumachen. Dabei freuen wir uns auch über Ihre Erfahrungsberichte.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zum Download aller Materialien finden Sie unter:

www.klimafasten.de

© 2023 - Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN